

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1977/3/30 1Ob544/77,
1Ob581/78, 1Ob624/87, 6Ob518/88,
9ObA239/94, 5Ob161/15k, 8Ob82/17t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.03.1977

Norm

ABGB §870 DI

ABGB §870 DII

Rechtssatz

Die Anfechtung eines Vertrages wegen ungerechter und begründeter Furcht setzt voraus, dass die diesen Anfechtungsanspruch begründende Drohung ursächlich sein muss, dass sie also Ursache, zumindest Mitursache für die Willenserklärung des Bedrohten sein muss, dass es sich um eine ungerechte Drohung handeln muss und dass die dadurch veranlasste Furcht des Bedrohten gegründet sein muss.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 544/77
Entscheidungstext OGH 30.03.1977 1 Ob 544/77
- 1 Ob 581/78
Entscheidungstext OGH 12.04.1978 1 Ob 581/78
- 1 Ob 624/87
Entscheidungstext OGH 15.07.1987 1 Ob 624/87
nur: Die Anfechtung eines Vertrages wegen ungerechter und begründeter Furcht setzt voraus, dass die diesen Anfechtungsanspruch begründende Drohung ursächlich sein muss, dass sie also Ursache für die Willenserklärung des Bedrohten sein muss. (T1)
- 6 Ob 518/88
Entscheidungstext OGH 14.04.1988 6 Ob 518/88
nur T1; Beisatz: Wunsch des Beklagten, eine Sache übertragen zu bekommen, allein noch kein rechtswidriger Zwang, auch wenn dadurch der Wille des Klägers beeinflusst worden sein mag. (T2)
- 9 ObA 239/94
Entscheidungstext OGH 15.02.1995 9 ObA 239/94
Auch; nur: Dass die dadurch veranlasste Furcht des Bedrohten gegründet sein muss. (T3)
Beisatz: § 48 ASGG (T4)
- 5 Ob 161/15k
Entscheidungstext OGH 22.03.2016 5 Ob 161/15k
- 8 Ob 82/17t
Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 82/17t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0014840

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.09.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at